Martin Ladstätter

BIZEPS - Zentrum für Selbstbestimmtes Leben

Martin Ladstätter wurde 1966 in Wien geboren und ist Peer-Berater. Er ist in folgenden Bereichen tätig:

- **Interessenvertretung**
  Gründungsmitglied und Leiter des ersten österreichischen Zentrums für Selbstbestimmtes Leben (**BIZEPS - Zentrum für Selbstbestimmtes Leben**)

- **Monitoring**
  Mitglied des Unabhängigen **Monitoringausschusses zur Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen** sowie des **Menschenrechtsbeirates der Volksanwaltschaft**

- **Rechtsdurchsetzung**
  Gründungsmitglied des **Klagsverbands zur Durchsetzung der Rechte von Diskriminierungsopfern** und Teil des Klagsausschusses

- **Journalismus**
  Redakteur des **Nachrichtendienstes BIZEPS-INFO** http://www.bizeps.or.at

Arbeit im Bereich der Gleichstellung unter anderem:

- Arbeitsgruppe zur Überprüfung der Rechtsordnung hinsichtlich behinderten-diskriminierender Bestimmungen im Bundeskanzleramt (1998-1999)
- Arbeitsgruppe der Bundesregierung zur Erarbeitung eines Bundes-Behinderten-gleichstellungsgesetzes (2003-2005)
- Unterstützung bei Schlichtungen (seit 2006)

Spielt E-Rolli Fußball beim „ASKÖ Wien / Integration & Behindertensport“. http://www.erollifussball.at.

Gleichstellung ohne Rechte?
Was fehlt im Gleichstellungsrecht damit Rechte durchgesetzt werden können?

10 Jahre Bundes-Behindertengleichstellungspaket sind eine gute Basis dieses Gleichstellungsrecht im Detail zu betrachten. Welche Erwartungen wurden damals in die neuen rechtlichen Bestimmungen gesetzt? Welche Erfahrungen wurden in der Praxis damit gemacht?

In dem Vortrag wird eine kritische Analyse des bisher Erreichten ebenso Platz haben, wie auch das Aufzeigen der Schwächen der Gleichstellungsgesetzgebung in der Praxis.

Ein wesentlicher Teil des Vortrages wird sich der Frage der Weiterentwicklung des Gleichstellungsrechts und der notwendigen begleitenden Maßnahmen widmen.